

Anzeigebblatt

für die Erzdiözese Freiburg.

Nr. 10.

Donnerstag, den 16. Juni

1904.

Die Abhaltung einer Konferenz mit den hochwürdigen Herren Dekanen der Erzdiözese betreffend.

Nr. 6098. Dem hochwürdigen Klerus der Erzdiözese teilen wir mit, daß am 12. Juli und den folgenden Tagen laufenden Jahres eine Konferenz mit den hochwürdigen Herren Dekanen der ganzen Erzdiözese im Saale des hiesigen Gymnasialkonvikts abgehalten werden wird.

Die Hauptgegenstände der Verhandlungen bilden die Beratung über ein allgemeines Kapitelsstatut und über die neue Instruktion zur Kirchenvisitation. Den hochwürdigen Herren Dekanen wird noch besondere Einladung unter Zustellung der gedruckten Referate über die genannten Gegenstände zugehen.

Freiburg, den 8. Juni 1904.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Die Abhaltung der Priesterexerzitien pro 1904 betreffend.

Nr. 6101. Dem hochwürdigen Klerus der Erzdiözese bringen wir zur Kenntnis, daß in diesem Jahre Priesterexerzitien stattfinden werden

1. im Priesterseminar zu **St. Peter** vom 22. bis 26. August;
2. im Theologischen Konvikt in **Freiburg** vom 26. bis 30. September;
3. im Gymnasialkonvikt in **Tauberbischofsheim** vom 8. bis 12. August;
4. im Zisterzienserkloster **Mehrerau** bei Bregenz vom 22. bis 26. August und vom 29. August bis 2. September;
5. im Exerzitienhaus zu **Feldkirch** (Vorarlberg)

vom Abend des 4. Juli	bis zum Morgen des 8. Juli	vom Abend des 19. Septbr.	bis zum Morgen des 23. Septbr.
" " " 11. "	" " " " 15. "	" " " 10. Oktober	" " " " 14. Oktober
" " " 1. August	" " " " 5. August	" " " 17. "	" " " " 21. "
" " " 8. "	" " " " 12. "	" " " 24. "	" " " " 28. "
" " " 5. Septbr.	" " " " 9. Septbr.	" " " 7. Novbr.	" " " " 11. Novbr.
" " " 12. "	" " " " 16. "	" " " 14. "	" " " " 18. "

Kraft besonderer Vergünstigung können zur Gewinnung des Jubiläums-Ablasses alle Bedingungen im Exerzitienhaus selbst erfüllt werden und zwar während der ganzen Zeit bis 8. Dezember 1904.

Die Anmeldungen wolle man frühzeitig, längstens acht Tage vor dem jeweiligen Beginn der betr. Exerzitien machen und zwar:

- für **St. Peter** bei der hochwürdigen Regentie des Priesterseminars,
- für **Freiburg** bei der hochwürdigen Direktion des Theologischen Konvikts,
- für **Tauberbischofsheim** bei dem hochwürdigen Herrn Stumpf, Rektor des Gymnasialkonvikts,
- für **Mehrerau** bei dem hochwürdigen P. Großkellner des Zisterzienserklosters Mehrerau bei Bregenz (Vorarlberg),
- für **Feldkirch** bei dem hochwürdigen P. Minister Joseph Amstad S. J., Feldkirch (Exerzitienhaus) Vorarlberg.

Die Anmeldungen für Mehrerau und Feldkirch wollen schriftlich mit genauer Adresse einschließlich der Angabe der Diözese und der Zeit der Beteiligung erfolgen.

Im Falle der Verhinderung werden die betreffenden Herren ersucht, ihre Abmeldung möglichst bald, wenn nötig telegraphisch einzusenden, damit die ihnen reservierten Plätze andern sonst wegen Platzmangel abzuweisenden Teilnehmern zugeteilt werden können.

Indem wir die hochwürdigen Herren Geistlichen einladen, recht zahlreich sich bei den Übungen zu beteiligen, erteilen wir zugleich denjenigen Herren, welche den Exerzitanten über einen Sonntag Aushilfe leisten, Vinationsvollmacht.

Freiburg, den 8. Juni 1904.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Die Abhör der Rechnungen der kirchlichen Fonds in Hohenzollern betreffend.

Nr. 6096. Diejenigen Kirchenvorstände in den Hohenzollern'schen Landen, welche mit Vorlage der kirchlichen Fondrechnungen für das Jahr 1903 noch im Rückstande sind, werden beauftragt, dieselben alsbald hierher einzusenden.

Freiburg, den 9. Juni 1904.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Die Vorlage der auf Ende 1903 abzuschließenden Rechnungen katholisch-kirchlicher Lokalfonds betreffend.

Nr. 14811. An die Katholischen Stiftungsräte:

Nach § 60 der Verwaltungs-Instruktion und den §§ 111 und 112 der Rechnungs-Instruktion sollten die mit 31. Dezember 1903 abzuschließenden Fondrechnungen spätestens auf 1. Mai 1904 zur Abhör anher vorgelegt werden. Da von den bezüglichen Rechnungen z. Zt. noch eine größere Anzahl aussteht, bringen wir deren baldige Einsendung in Erinnerung.

Karlsruhe, den 24. Mai 1904.

Katholischer Oberstiftungsrat.

Fejer.

Liebler.

Die Matrikularumlagen der katholischen kirchlichen Ortsstiftungen für die Jahre 1904 und 1905 betreffend.

Nr. 16331. An die Katholischen Stiftungsräte:

Zur Aufbringung des ungedeckten Teils am Aufwand der diesseitigen Stelle und der Erzbischöflichen Bauämter in den Jahren 1904 und 1905 sind folgende, von den uns unterstellten Fonds zu erhebende Matrikularumlagen genehmigt worden, und zwar:

für

von den Ortsstiftungen mit einer Jahreseinnahme:	die Regiekasse des Katholischen Ober- stiftungsrates	die Kasse der Erzbischöflichen Bauämter	beide Kassen zusammen
	Pfg.	Pfg.	Pfg.
bis mit 2000 <i>M.</i>	1,5	0,7	2,2
von 2001 bis mit 5000 <i>M.</i>	2,2	1,1	3,3
von über 5000 <i>M.</i>	3,4	1,8	5,2

von jeder Mark der betreffenden Matrikularanschläge.

Die Erhebung der Umlagebetreffnisse erfolgt für beide Klassen gemeinschaftlich durch die Regiekasse, welche auch für den Gesamtbetrag der geleisteten Zahlungen die Empfangsbescheinigungen ausstellt.

Die Forderungszettel werden den katholischen Stiftungsräten von hier aus zugesandt werden.

Die Matrikularumlagen derjenigen Fonds, welche auf 1. Juli d. Js. von der Katholischen Pfarrpfündekasse dahier Kapitalzinsen anzusprechen haben, können zur Geschäftsvereinfachung und Kostenersparung auf diese Zinsguthaben angewiesen werden. Zu diesem Zwecke würden die betreffenden Forderungszettel mit entsprechendem Ersuchen alsbald und jedenfalls vor dem Zinsverfalltag an die Katholische Pfarrpfündekasse dahier einzusenden sein.

Karlsruhe, den 3. Juni 1904.

Katholischer Oberstiftungsrat.

F e s e r.

Titel.

P f r ü n d e a u s s c h r e i b e n.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

I.

Durmersheim, Dekanats Ettlingen, mit einem Einkommen von 2819 *M.* außer 137 *M.* 38 *S.* für Abhaltung von 142 gestifteten Jahrtagen und 32 *M.* 28 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen und mit der Verbindlichkeit, einen Vikar zu halten.

Neuershausen, Dekanats Waldkirch, mit einem Einkommen von 1830 *M.*, außer 172 *M.* 72 *S.* für Abhaltung von 189 gestifteten Jahrtagen und 8 *M.* für besondere kirchliche Einrichtungen.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation vonseiten Allerhöchst-desselben innerhalb vier Wochen bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts einzureichen.

II.

Sambriicken, Dekanats Philippsburg, mit einem Einkommen von 2106 *M.* außer 125 *M.* für Abhaltung von 82 gestifteten Jahrtagen.

Külshheim, Dekanats Tauberbischofsheim, mit einem Einkommen von 2671 *M.*, außer 346 *M.* 94 *S.* für Abhaltung von 215 gestifteten Jahrtagen und 19 *M.* 17 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen und mit der Verbindlichkeit, einen Vikar zu halten und zur Tilgung einer zu 4% verzinlichen Provisoriumsschuld behufs Deckung der aus der Feldbereinigung bereits entstandenen Unkosten im Betrag von 342 *M.* 61 *S.* und der noch entstehenden eine jährliche Abgabe von 80 *M.* auf Zins und Kapital zu leisten.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten Bittgesuche um Verleihung innerhalb vier Wochen durch ihre vorgesetzten Dekanate an Seine Exzellenz den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof zu richten.

III.

Boll, Dekanats Hechingen, mit einem Einkommen von 1394 *M.*

Weilheim, Dekanats Hechingen, mit einem Einkommen von 2731 *M.*

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Fürsten Leopold von Hohenzollern gerichteten Bittgesuche um Präsentation innerhalb vier Wochen durch ihre vorgesetzten Dekanate bei der Fürstlich Hohenzollern'schen Hofkammer in Sigmaringen einzureichen.

Pfründebesetzungen.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Hofsgrund, Dekanats Breisach, präsentierten bisherigen Pfarrverweser August Siebold in Hofsgrund wurde am 19. Mai l. J. die kanonische Institution erteilt.

Seine Erzellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Pfarrei Reichenau-Oberzell, Dekanats Konstanz, dem bisherigen Pfarrverweser und Pfarrer mit Absenz Karl Flum in Reichenau-Oberzell verliehen. Derselbe hat am 23. Mai l. J. die kanonische Institution erhalten.

Seine Erzellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Pfarrei Ebersweier, Dekanats Offenburg, dem bisherigen Pfarrer Johann Baptist Rahm in Mauenheim verliehen. Derselbe hat am 31. Mai l. J. die kanonische Institution erhalten.

Resignation.

Seine Erzellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Resignation des Dekans Pfarrers Alois Stetter in Wettelbrunn, Dekanats Neuenburg, auf diese Pfarrei cum reservatione pensionis unter dem 8. Juni l. J. angenommen.

Ernennungen.

Der hochwürdige Herr Pfarrer und Erzbischöfliche Schulinspektor Wolfgang Amadeus Keller in Thannheim wurde zum Erzbischöflichen Prüfungskommissär für die Realschule in Billingen ernannt.

Vom venerabeln Landkapitel Engen wurde Pfarrer Julius Reiß in Ehingen zum Kammerer gewählt. Derselbe erhielt unterm 8. Juni l. J. die kirchenobrigkeitliche Bestätigung.

Versetzungen.

- 19. Mai: Eduard Hefner, seither beurlaubt, als Vikar nach Messelried.
- 19. " Alfred Broß, Vikar in Bühl, Dekanats Mlettgau, i. g. E. nach Schönenbach.
- 19. " Johann Schmid, Vikar in Schwarzach, i. g. E. nach Burbach.
- 19. " Bernhard Joseph Spies, Vikar in Kappelrodeck, i. g. E. nach Schwarzach.
- 19. " Arthur Riedle, Vikar in Eßlingen, i. g. E. nach Kappelrodeck.
- 19. " Johann Kühn, seither beurlaubt, als Vikar nach Eßlingen.
- 19. " Bernhard Hoffmann, Vikar in Oberkirch, i. g. E. nach Mannheim, Untere Pfarrei.
- 19. " Karl Wagner, Vikar in Ottenhöfen, i. g. E. nach Oberkirch.
- 19. " Fridolin Kaiser, Vikar in Kirchgarten, i. g. E. nach Ottenhöfen.
- 26. " Franz Seßler, Vikar in Oppenau, i. g. E. nach Kirchgarten.
- 10. Juni: Johann Heimbürger, Vikar in Selbach, i. g. E. nach Neudenu

Sterbfälle.

- 2. Mai: Joseph Wolter, präsentierter Pfarrer von Reichenbach, Dekanats Ettlingen, † in Baden-Baden.
- 24. " Mathias Flad, Pfarrer in Kettenacker.
- 27. " Ferdinand Winterhalter, Stadtpfarrer in Lahr.
- 28. " Silian Anselm Benz, Erzbischöfl. Geistlicher Rat, resignierter Pfarrer von Walldorf, † in Heidelberg.

Advents-Kollekte für die Erzbischöflichen Armenkinderhäuser vom Jahre 1903.

		Nr.	Nr.			Nr.	Nr.			Nr.	Nr.	
A. Inkorporierte Pfarreien.				Kap. Mannheim.				Bruchsal, B. M. V.				
St. Peter	20	47	St. Geist	29	63	— St. Damian. et	20	—	Duchtlingen	4	25	
B. Stadtkapitel.				Herz Jesu	7	—	Hugonem	10	—	Ghingen	13	—
Kapitel Freiburg.				(Schweiz. Vorstadt)			— St. Petrum	15	—	Emmingen ab Egg	6	50
Adelshausen	51	—	Räferthal	10	—	— St. Paulum	21	—	Honstetten	4	70	
Dompfarrei	186	56	Rheinau	1	50	Büchenau	20	—	Kommingen	5	—	
Güntersthal	8	—	St. Jakob	20	—	Büchig	10	—	Mauenheim	10	10	
Herz Jesu	10	—	(Neckarau)			Forst	12	—	Mühlhausen	5	31	
St. Martin	33	26	(für Wallbüren)			Heidelzheim	5	—	Nenzingen	10	—	
St. Urban	6	80	St. Ignaz	17	—	Helmsheim	7	—	Orsingen	7	50	
Erzb. Ordinariat.				(obere Pfarrei)		Karlsdorf	8	—	Riedbüchlingen	3	50	
Se. Erz. Hochwst.			St. Sebastian	34	—	Neibzheim	5	—	Steißlingen	20	—	
Hr. Erzbischof Dr.			(untere Pfarrei)			Neuthard	17	—	Tengendorf	12	96	
Thomas Körber	200	—	Waldhof	5	—	Obergrombach	10	—	Volkertshausen	12	—	
Se. Bischöfl. Gnaden			U. L. Frau	10	50	Oberöwisheim	13	—	Watterdingen	4	25	
der Hochwst.			(Jungbusch)			Sickingen	4	41	Weiterdingen	10	52	
Hr. Weihbischof			C. Landkapitel in Baden.			Ubstadt	66	—	Wiechs	4	—	
Dr. F. J. Knecht	25	—	Kapitel Breisach.			Untergrombach	12	—	Welschingen	8	65	
Die Hochw. Herren			Biengen	8	50	(m. Herthen)			Kap. Ettlingen.			
Domkapitulare:			Bollschweil	7	—	Weingarten	9	—	Au a. Rh.	4	50	
Prälat Dr. Schmitt	25	—	Breisach	18	50	Wöschbach	4	—	Bulach	9	66	
" Rudolf	25	—	Bremgarten	3	—	Kap. Buchen.			Burbach	16	75	
Dr. Dreher	25	—	Buchenbach	10	23	Abelsheim	10	15	Busenbach	17	20	
Dr. Otto	25	—	Ebnet	11	99	Verolzheim	8	20	Durmersheim	30	—	
Schenk	25	—	Ebringen	16	20	Buchen	15	—	Ettlingen	27	26	
Brettle	25	—	Eshbach	10	—	Cubigheim	4	05	(m. Herthen)			
Wirkl. Geistl. Rat			Feldkirch	22	50	Hainstadt	10	—	Ettlingenweiler	26	50	
Bögele	25	—	Grunern	5	—	Gettingen	10	—	Forchheim	10	55	
Affessor Dr. Bühler	20	—	Gündlingen	4	11	Gettingenbeuern	3	10	Malsch	30	79	
Justitiar Kreuzer	20	—	Horben	5	—	Hollerbach	5	—	Mörzsch	13	46	
Finanzrat Weber	10	—	Kappel	12	—	Limbach	4	—	Moozbronn	2	40	
Sekretär Körner	5	—	Kirchhofen	50	—	Mudau	13	—	Reichenbach	10	—	
Dch. Hochw. Hrn.			Kirchzarten	22	—	Osterburken	15	—	Schöllbronn	10	50	
Geistl. Rat Beut-			Merdingen	5	—	Rosenberg	5	—	Speßart	11	65	
ter v. J. B. A.			Merzhausen	24	—	Schlierstadt	8	50	Stupferich	30	—	
(für Kiegel)			Munzingen	3	77	Schlossau	3	—	Völkersbach	6	—	
Von Ung.	2	—	Niederrimsingen	3	—	Seckach	10	73	Kap. Geislingen.			
(für Kiegel)			Oberried	12	—	(dar. 5 Nr. v. Bfr.)			Aulfingen	6	—	
Kap. Karlsruhe.			Oberriemsingen	4	—	Steinbach	2	50	Biefendorf	2	50	
St. Bonifatium	20	—	Pfaffenweiler	11	17	Kap. Eudingen.			Geislingen	3	—	
St. Peter u. Paul	5	—	St. Georgen	15	—	Acharren	10	60	Gutmadingen	4	28	
(Mühlburg)			St. Märgen	15	—	Amoltern	3	06	Hattingen	6	40	
St. Stephan	76	—	St. Trudpert	15	—	Bögingen	17	—	Hochemmingen	5	—	
U. Liebe Frau	37	—	St. Ulrich	5	—	Forchheim	6	98	Immendingen	10	52	
(Bahnhofvorstadt)			Scherzingen	3	—	Fechtingen	3	50	Ippingen	6	—	
			Schlatt	5	—	(für Kiegel)			Kirchen	15	—	
			Sölden	10	47	Oberbergen	4	—	(10 Nr. v. Geistl. Rat			
			Staufen	15	—	Oberhausen	15	—	Kuttruff)			
			Waltershofen	7	—	Oberrothweil	5	—	Leipferdingen	5	41	
			Wasenweiler	3	—	Sasbach	6	—	Möhringen	25	—	
			Wittnau	4	50	Kap. Engen.			Stetten	2	—	
			Kap. Bruchsal.			Beuren a. d. A.	11	—	Sunthausen	5	08	
			Bauerbach	3	51	Blumenfeld	11	50	(für Kiegel)			
			Bretten	7	02	Büßlingen	16	—	Unterbaldingen	7	20	
						Kap. Gernsbach.			Zimmern	3	10	
						Baden	82	30				
						Balg	8	10				

		Nr.	St.			Nr.	St.			Nr.	St.			Nr.	St.
Oberrach		9	—	Kap. Ottersweier.				Stahringen		3	—	Rußbach		13	50
Fahrenbach		5	50	Neufageck		2	—	Stockach		8	—	Rippoldsau		14	—
Herbolzheim		6	—					Wahlwies		5	—	Rohrbach		12	—
Lohrbach		3	75					Winterspüren		5	81	St. Roman		1	—
Mosbach		37	—									Schapbach		20	—
Neckargerach		9	50	Kapitel				Kap. Stühlingen.				Schenkenzell		13	90
Neudena		25	38	Philippsburg.				Achdorf		1	50	Schönwald		25	—
Oberschefflenz		5	18	Hambücken		10	—	Blumberg		6	80	Schonach		18	—
Obrigheim		10	—	Hochenheim		15	—	Bonndorf		30	20	Tennenbrunn		13	12
Rittersbach		2	39	Huttenheim		12	—	Dillendorf		7	—	Triberg		10	—
Stein a. R.		12	70	Ketsch		19	—	Epfenhofen		1	—	Weilersbach		11	03
Strümpfelbrunn		3	—	Kirrlach		8	—	Eschach		1	75	(dar. 3.03 M von Kappel).			
Sulzbach		3	—	Neudorf		9	30	Erwellingen		20	08				
Waldmühlbach		10	—	Philippsburg		30	—	Fützen		10	33	Wolfach		37	47
				Rheinhausen		7	—	Grafenhausen		14	30				
Kap. Mühlhausen.				Rheinsheim		7	—	(dar. 6.70 M von Birkendorf).				Kap. Willingen.			
Ertingen		31	22	Wiesenthal		12	55	Lausheim		9	05	Nasen		4	—
Mühlhausen		1	50					Lembach		6	—	Bräunlingen		20	—
Neuhausen		6	40					Niedern		22	—	Döggingen		8	20
Pforzheim		36	—	Kap. St. Leon.				Schwanningen		1	—	Donauessingen		27	—
Tiefenbrunn		3	90	Eichtersheim		5	44	Stühlingen		11	—	Dürnheim		12	50
				Eppingen		6	34	Untermettingen		10	80	Fürstenberg		5	30
Kap. Neuenburg.				Kronau		14	70	Weizen		3	—	Grüningen		5	—
Ballrechten		1	68	Landshausen		33	—					Hausen vor Wald		1	27
Bamlach		20	60	(m. Herthen)								Heidenhofen		6	53
Bellingen		7	—	Langenbrücken		9	—					(m. Herthen, dar. 5 M v. Bärrehaus)			
Eschbach		3	64	Malch		14	54					Hondingen		6	32
Griffheim		5	—	Mingolsheim		8	—	Kap. Tauber-				Hubertshofen		5	—
Heitersheim		56	—	Odenheim		9	45	bischofsheim.				Hülffingen		25	—
Kandern		4	—	Destringen		18	—	Borthal		7	—	Kirchdorf		15	50
Niel		5	—	Rauenberg		17	31	Dittwar		6	—	Mundelfingen		10	—
Müllheim		1	65	Kettigheim		5	—	Dörlesberg		4	—	Neudingen		6	—
Neuenburg		4	—	Kohrbach		7	60	Eiersheim		40	—	Pfaffenweiler		2	45
Schliengen		7	40	Koth		16	62	Freundenberg		10	—	Pföhren		3	15
SteinStadt		5	96	St. Leon		23	—	Gamburg		12	—	Riedböhringen		14	—
Wettelbrunn		5	—	Stettfeld		11	—	Giffenheim		15	—	(m. Herthen)			
				Tiefenbach		5	63	Großrinderfeld		14	—	Schönenbach		30	—
				Zenthern		7	20	Hochhausen		18	—	Thannheim		4	—
								Impffingen		3	22	Unterfirnach		7	55
Kap. Neustadt.								Königheim		4	—	Urach		10	—
Altglashütten		16	38					Räulshiem		15	18	Willingen		30	—
Breitnau		11	—	Kap. Stockach.				Rauenberg		5	—	Wöhrenbach		20	—
Friedenweiler		22	—	Bodman		15	—	Tauberbischofsheim		27	—	Wolterdingen		8	—
Göschweiler		3	30	Bonndorf		5	—	Wiffenheim		10	—				
Gündelwangen		4	88	Espalingen		9	—	Wentheim		5	—	Kap. Waibstadt.			
(dar. 1.80 M v. Boll.)				Gallmannsweil		1	50	Werbach		10	—	Aglasterhausen		6	—
Hinterzarten		13	—	Güttingen		—	98	Werbachhausen		20	75	Balzfeld		5	—
Kappel		5	14	Heudorf		7	—	Wertheim		10	—	Bargen		3	55
Lenzkirch		24	—	Hindelwangen		3	—					Dielheim		30	—
Löffingen		15	—	Hoppetenzell		5	65					Elsenz		2	50
Neustadt		30	—	Langenrain		3	—	Kap. Triberg.				Grombach		5	50
Reiselfingen		8	32	Liggeringen		6	—	Dauchingen		6	—	Hammersheim		4	—
Röthenbach		13	50	Liptingen		4	—	Fischbach		4	65	Heinsheim		5	35
Saig		9	—	Ludwigshafen		4	—	Furtwangen		15	—	Hilsbach		12	—
Unadingen		5	—	Mahlspüren		5	24	Gremmlsbach		3	10	Mauer		3	—
Waldau		12	20	Mainwangen		4	42	Gütenbach		12	—	Neunkirchen		5	—
				Möggingen		1	—	Hausach		20	—	Obergimpfern		9	—
Kap. Offenburg.				Mühllingen		3	45	Neuhausen		15	46	Nichen		3	23
Oberharmersbach		8	28	Neffelwangen		5	—	(dar. 10.20 M von Dbereschach).				Rothenberg		5	—
Offenburg		20	—	Raithaslach		4	10	Neufirch		5	—	Schluchtern		3	—
(von Prof. Korn Stiftung)				Rorgentwies		2	—	Niederwasser		4	75	Siegelsbach		10	—
Urloffen		10	—	Schwandorf		4	25					Sinshiem		21	—
				Sipplingen		7	21								

	M.	S.		M.	S.		M.	S.		M.	S.
Spechbach	8	—	Obersimonswald	11	—	Unteribach	6	—	Leutershausen	8	20
Steinsfurth	15	28	Oberspizzenbach	3	—	Urberg	8	—	Neckarhausen	23	—
Zuzenhausen	10	—	Oberwinden	33	—	Waldkirch	20	—	Schöna	4	50
Kap. Waldkirch.			Untersimonswald	14	—	Waldshut	45	—	Schriesheim	5	—
Bleibach	9	—	Waldkirch	34	—	Weilheim	9	—	Seckenheim	19	50
Bleichheim	10	08	Nach	10	—				Weinheim	10	—
(dar. 5,48 M. v. Nordweil.)			Jähringen	27	—	Kap. Walldürn.					
Bombach	6	—				Altheim	5	—	Kap. Wiesenthal.		
Buchholz	7	31	Kap. Waldshut.			Brezingen	10	—	Beuggen	8	10
Elzach	24	17	Nißen	2	—	Erfeld	4	—	Brombach	22	35
(dar. 2 M. v. Stationenverm. Volk)			Berau	5	—	Gerichtstetten	8	—	Eichsel	5	—
Emmendingen	20	—	Bernau	35	—	Hardheim	32	—	Häg	28	—
Glotterthal	37	65	Birndorf	8	—	Höppingen	23	—	Hertzen	10	37
Heddingen	3	—	Brenden	3	10	Hülfringen	9	50	Höllstein	11	—
Heuweiler	10	—	Dogern	40	—	Kippberg	6	—	Kleinlaufenburg	28	—
Hochdorf	14	—	Görschl	10	—	(für Walldürn)			Lörrach	38	—
Hugstetten	51	93	Hänner	8	83	Schweinberg	10	90	Murg	25	—
(dar. 7,93 M. von Buchheim, 20 M. f. 1 weißes Hdf. u. 15 M. v. Schloße)			Herrischried	7	85	Waldstetten	8	—	Rickenbach	7	80
Kenzingen	7	—	Hierbach	6	50	Kap. Weinheim.			Schöna	13	29
Lehen	7	80	Hochjal	25	—	Heddesheim	10	—	Schopfheim	12	—
Neuershausen	10	—	Höhenschwand	17	—	Heiligkreuzsteinach	5	50	Stetten	12	29
Oberprechtal	9	04	Menzenschwand	8	65	Hemsbach	6	80	Todtmoos	18	—
			Niederwühl	4	50	Hohensachsen	5	—	Todtnau	19	08
			Nöggenschwühl	7	—	Ibesheim	8	—	Todtnauberg	10	27
			St. Blasien	45	62	Ladenburg	20	—	Wieden	7	02
			Schlageten	10	40				Zell i. W. . . .	67	30
			Unteralpfen	8	—				(m. Hertzen)		

Die an die einzelnen Anstalten direkt eingesandten sowie die für die St. Josephsanstalt Hertzen speziell bestimmten Beträge sind nicht aufgenommen.

Freiburg, den 1. März 1904.

Erzbischöfliche Kollektur.